

betreffend akutgeriatrische Vorsorge in beiden Basel

Wie in den Zeitungen vom 18.05.2006 zu lesen war, plant Baselland beim anstehenden Neubau des Bruderholzspitals, 100 Geriatrische Betten.

Im Zusammenhang mit dem laufenden Projekt, die akutgeriatrische Vorsorgung gemeinsam in eine neue Institution auf dem Areal des Diakonats Bethesda auszulagern, stellen sich mir mehrere Fragen:

1. Besteht die Möglichkeit im Rahmen des Neubaus auf dem Bruderholz ein gemeinsames Geriatriespital beider Basel mit einer Kapazität von 300 Betten zu errichten?
2. Gäbe es die Möglichkeit einer gemeinsamen Trägerschaft z.B. analog dem UKBB?
3. Welche Form der Finanzierung von Investition und Betrieb kämen in Frage?
4. Wie weit ist das Projekt „gemeinsame akutgeriatrische Versorgung“ fortgeschritten?

Ich danke der Regierung für die Beantwortung meiner Fragen

Ein ähnlich lautender parlamentarischer Vorstoss wird im Kanton Basellandschaft eingereicht.

Beatrix Greuter